

## PER E-MAIL

Information zur Weiterleitung an betroffene  
Buchhandlungen und Verlage über Anfrage der  
Verlage *Manz* und *LexisNexis* durch die  
Preisbindungskanzlei

**TONNINGER  
SCHERMAIER  
& PARTNER**

RECHTSANWÄLTE

[peter.guggenberger@manz.at](mailto:peter.guggenberger@manz.at)  
[susanne.mortimore@lexisnexis.at](mailto:susanne.mortimore@lexisnexis.at)  
[karl.herzberger@wko.at](mailto:karl.herzberger@wko.at)

10.4.2020  
TO/Fach allg

### Information zum Umgang mit dem Hörscheinrabatt während der COVID-19-Zeit

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Geschäftsführer der Verlage Manz und LexisNexis sind an mich als vom Fachverband der Buch- und Medienwirtschaft eingesetzten Preisbindungstrehänder herangetreten und haben mir mitgeteilt, dass das in § 6 Abs 1 Z 2 BPrBG vorgesehene Prozedere für den ermäßigten Verkauf von Büchern mit Hörschein derzeit in der Praxis durch die geschlossenen Universitäten nicht durchführbar ist.

§ 6 Abs 1 Z 2 BPrBG sieht vor, dass ein Hörscheinrabatt von bis zu 20% nur dann möglich ist, wenn der Hörschein von einem Hörer einer Universität zum Eigenbedarf eingelöst wird. Der Hörschein muss zudem mit dem Namen des Hörers versehen und vom Vortragenden unterschrieben sein.

Da die beiden letztgenannten Voraussetzungen derzeit zur Vermeidung von Ansteckungsgefahr nicht praktikabel sind, aber der Hörscheinrabatt auch für die COVID-19-Zeit (vorübergehend in leicht abgeänderter Form) ermöglicht werden soll, wurde von den Verlagen eine alternative Vorgangsweise vorgeschlagen, die auch mir wie folgt praktikabel erscheint:

1. So kann das ausgefüllte und vom Vortragenden zu unterschreibende Hörscheinformular vorübergehend durch eine elektronische Bestätigung des Vortragenden (E-Mail) an Studierende ersetzt werden, dass er/sie an einer Lehrveranstaltung teilnimmt, für welche bestimmte in dieser Bestätigung anzuführende Bücher als Literatur empfohlen werden.

Dr. Bernhard Tonninger, ATU 572 13 027, DVR: 2108494, RA-Code R148771  
Bankverbindung: UniCredit Bank Austria AG, BIC: BKAUATWW  
IBAN-Honorarkonto: AT29 1200 0515 9003 6501, IBAN-Fremdgeldkonto: AT18 1200 0515 9003 6505

Dr. Bernhard Tonninger | Dr. Stefan Schermaier | Mag. Clemens Schmied | Mag. Dr. Markus Albrecht | Mag. Florian Schönberg | Mag. Jan Gross  
Rilkeplatz 8, 1040 Wien, Telefon +43 1 218 44 40, Telefax +43 1 218 44 40 88, E-Mail [office@ts.at](mailto:office@ts.at), [www.ts.at](http://www.ts.at)

2. Ist für die betreffenden Bücher ein Hörscheinpreis festgelegt, so reicht es aus, dass eine solche Bestätigung vorgelegt oder elektronisch übermittelt wird und sich Studierende (physisch oder elektronisch durch Übermittlung eines Scans) mit ihrem Studierendenausweis zudem auch noch ausweisen.

Anzumerken ist, dass mit der vorgeschlagenen Vorgangsweise keinesfalls die Direktverkäufe der Verlage zu Lasten von Buchhandlungen gefördert werden sollen, sondern dass auch die Verlage bei der Umsetzung besonderen Bedacht darauf zu legen haben, dass ein diesbezüglicher falscher Eindruck vermieden wird und die betroffenen Buchhandlungen entsprechend (vor-)informiert werden, indem ihnen beispielsweise auch diese Information übermittelt wird.

Hinzuweisen ist, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen eine elektronisch übermittelte Ausweisdatei nach Überprüfung wieder gelöscht werden kann/soll.

Die vorgeschlagene Vorgangsweise versteht sich ausdrücklich als Alternativvariante während der COVID-19-Zeit, weshalb selbstverständlich die vom Gesetzgeber ursprünglich vorgesehene Variante, wo möglich, weiterhin erlaubt ist und die Möglichkeit der Berufung auf diese Alternativvariante endet, wenn bei den Universitäten wieder Normalbetrieb einkehrt.

Hinzuweisen habe ich auch darauf, dass die sonstigen Regeln der Buchpreisbindung in der Covid-19-Krise zur Aufrechterhaltung einer Vielfalt im Buchvertrieb, was untrennbar mit dem Schutz des Buchs als Kulturgut verbunden ist, selbstverständlich weiterhin gelten.

In der Hoffnung, dass diese Information den Beteiligten in der Branche hilft, die COVID-19-Krise möglichst unbeschadet zu „durchtauchen“, verbleibe ich,

mit besten Grüßen,



Bernhard Tonninger